

ENTEKA Wasserversorgung Biblis GmbH

Anschrift: Darmstädter Straße 25
68647 Biblis
Kontakt: 06151/7018022
www.entega.ag
Gründung: 18.12.2003
Handelsregister: HRB 62205, Amtsgericht Darmstadt



Darstellung Unternehmenszweck

Unternehmenszweck ist die Gewinnung, der Bezug sowie die Aufbereitung, die Speicherung und der Transport von Wasser zum Zwecke der Versorgung der Bevölkerung einschließlich des Baus, Betriebs und der sonstigen Nutzung von Erzeugungsanlagen aller Art und von Transportsystemen für Wasser. Die GmbH kann alle mit der Wasserversorgung zusammenhängenden Geschäfte und Maßnahmen einschließlich der Planung und Beratung vornehmen.

Erfüllung öffentlicher Zweck

Das Unternehmen erfüllt einen öffentlichen Zweck im Rahmen der Daseinsvorsorge. Die Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO sind erfüllt bzw. es besteht Bestandsschutz gemäß § 121 Abs. 1 Satz 2 HGO.

Beteiligungsverhältnisse

Gesellschafter

ENTEKA AG	74,90%
Gemeinde Biblis	25,10%

Organe der Gesellschaft

Geschäftsführung
Gesellschafterversammlung

Geschäftsführung

Name, Vorname	Position	Vergütung
Allmrodt, Uwe	Mitglied	0 TEUR
Strumberger, Josef	Mitglied	0 TEUR

Bezüge der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung erhält keine Bezüge von der Gesellschaft.

ENTEGA Wasserversorgung Biblis GmbH

Bilanz (TEUR)	2020	2021	2022
Aktiva			
Anlagevermögen	3.581	3.550	3.633
Immaterielle Vermögensgegenstände	42	40	39
Sachanlagen	3.539	3.510	3.594
Finanzanlagen	0	0	0
Umlaufvermögen	369	318	224
Vorräte	0	0	0
Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände	318	240	204
Wertpapiere	0	0	0
Liquide Mittel	51	78	20
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Aktive Latente Steuern	0	0	0
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung	0	0	0
Summe Aktiva	3.950	3.868	3.857
Passiva			
Eigenkapital	911	969	1.004
Gezeichnetes Kapital	100	100	100
Kapitalrücklage	839	839	839
Gewinnrücklage	0	0	0
Bilanzergebnis	-28	30	65
Nicht beherrschende Anteile	0	0	0
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Sonderposten	0	0	0
Empfangene Investitionszuschüsse	488	482	509
Rückstellungen	30	48	69
Verbindlichkeiten	2.492	2.344	2.253
Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0	0	0
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0
Passive latente Steuern	29	25	22
Summe Passiva	3.950	3.868	3.857
Gewinn- und Verlustrechnung (TEUR)			
Gesamtleistung	798	863	954
Umsatzerlöse	798	863	954
Bestandsveränderungen	0	0	0
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	4	4	6
Betriebsleistung	802	867	960
Betriebsaufwand	-731	-680	-760
Materialaufwand	-491	-435	-519
Personalaufwand	0	0	0
Abschreibungen	-182	-185	-183
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-58	-60	-58
Betriebsergebnis	71	187	200
Finanzergebnis	-107	-115	-106
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführung	0	0	0
Erträge aus anderen Finanzanlagen	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-108	-115	-106
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	5	-14	-29
Sonstige Steuern	0	0	0
Ergebnisübernahme	0	0	0
Ergebnisabführung	0	0	0
Jahresergebnis	-31	58	65

Kennzahlen* im Überblick	2020	2021	2022
Bilanz			
Anlagendeckungsgrad 2	25,4%	27,3%	27,6%
Anlagenintensität	90,7%	91,8%	94,2%
Abschreibungsquote	5,1%	5,2%	5,0%
Investitionen (TEUR)	366	155	266
Investitionsquote	10,2%	4,4%	7,3%
Liquidität 3. Grades	14,6%	13,3%	9,6%
Eigenkapital (TEUR)	911	969	1.004
davon Gezeichnetes Kapital (TEUR)	100	100	100
Eigenkapitalquote	23,1%	25,1%	26,0%
Bankverbindlichkeiten (TEUR)	0	0	0
Kreditaufnahmen (TEUR)	250	0	0
Veränderung Verschuldung (TEUR)	287	-148	-91
Verschuldungsgrad	333,6%	299,2%	284,2%
Gewinn- und Verlustrechnung			
Umsatzrentabilität	-3,9%	6,7%	6,8%
Return on Investment (ROI)	-0,8%	1,5%	1,7%
Eigenkapitalrentabilität	-3,4%	6,0%	6,5%
Gesamtkapitalrentabilität	1,9%	4,5%	4,4%
Materialintensität	61,2%	50,2%	54,1%
Rohertrag (TEUR)	307	428	435
EBIT (TEUR)	71	187	200
EBITDA (TEUR)	253	372	383
ROCE	2,0%	4,5%	4,5%
Personal			
Arbeitnehmer im Jahresdurchschnitt, Summe	0	0	0
Auszubildende im Jahresdurchschnitt, Summe	0	0	0
Frauenanteil innerhalb der Geschäftsleitung	0,0%	0,0%	0,0%
Nachhaltigkeit			
Bezug Ökostrom	-./.	nein, da keine Geschäftsräume	nein, da keine Geschäftsräume
Bezug klimaneutrales Gas	-./.	nein, da keine Geschäftsräume	nein, da keine Geschäftsräume
Dienstfahräder für Beschäftigte	-./.	nein, da kein (eigenes) Personal	nein, da kein (eigenes) Personal
Jobticket/ÖPNV-Zuschuss für Beschäftigte	-./.	nein, da kein (eigenes) Personal	nein, da kein (eigenes) Personal
E-Learning-Angebote für Beschäftigte	-./.	nein, da kein (eigenes) Personal	nein, da kein (eigenes) Personal
Elemente des Nachhaltigkeitsberichtes in Lagebericht	nein	nein	nein, wird über den Konzern abgebildet

* Erläuterungen zu der Berechnung der Kennzahlen finden Sie am Ende des Beteiligungsberichts

Bericht zur wirtschaftlichen Lage

Der Wasserabsatz der ENTEGA Wasserversorgung Biblis GmbH lag im Berichtsjahr mit abgegrenzten 393 Tsd. m³ witterungsbedingt über dem Vorjahreswert von 372 Tsd. m³. Neben Investitionen in die Erneuerungen von Hausanschlüssen und in die Erstellung von Neuanschlüssen wurde ein Abschnitt der Trinkwasserleitung in der Lindenstraße erneuert.

Die Aktivseite der Bilanz ist überwiegend von dem Sachanlagevermögen geprägt, das mit 93,2 % (Vorjahr: 90,8 %) zur Bilanzsumme beiträgt. Die Finanzierung des Anlagevermögens erfolgt durch Eigenkapital und empfangene Investitionszuschüsse sowie durch langfristig zur Verfügung stehendes Fremdkapital in Form von Gesellschafterdarlehen. Die betriebswirtschaftliche Eigenkapitalquote beträgt unter Einbeziehung von 2/3 der empfangenen Investitionszuschüsse zum Stichtag 34,8 % (Vorjahr: 33,4 %).

Die Liquidität der Gesellschaft ist aufgrund des positiven vereinfachten Cash-Flows von 248 TEUR jederzeit gesichert.

Im Geschäftsjahr hat die ENTEGA Wasserversorgung Biblis GmbH durch den Verkauf von Trinkwasser Umsatzerlöse in Höhe von 876 TEUR (Vorjahr: 836 TEUR) bei unveränderten Abgabepreisen erzielt. Hinzu kommen Umsatzerlöse aus nachträglich abgerechneten Wasserlieferungen der Vorperioden in Höhe von 52 TEUR. Die spezifische Wasserverlustrate liegt gemäß der Klassifizierung des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfaches (DVGW) wie im Vorjahr im mittleren Bereich. Die Gesellschaft beschäftigte auch im Jahr 2021 kein eigenes Personal; die technische und kaufmännische Betriebsführung erfolgt durch die ENTEGA AG. Der Materialaufwand enthält im Wesentlichen den Wasserbezug, technische und kaufmännische Dienstleistungsentgelte im Rahmen der Betriebsführung sowie Aufwendungen für Betrieb und Instandhaltung des Trinkwassernetzes. Die Materialaufwandsquote liegt bezogen auf die Gesamtleistung mit 54,4 % über dem Vorjahreswert von 50,4 %. Dies ist im Wesentlichen durch einen im Geschäftsjahr höheren Aufwand für Reparaturen von Rohrbrüchen und Umbaumaßnahmen an einer Wasserverbindungsleitung bedingt. Die durchschnittlichen Bezugskosten für einen m³ Wasser sind gegenüber dem Vorjahr unverändert geblieben.

Die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft ist insgesamt geordnet.

Das Geschäftsjahr 2022 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 65 TEUR (Vorjahr: 58 TEUR).

Im Geschäftsjahr wurden 266 TEUR in das Sachanlagevermögen investiert.

Den Anforderungen des „Gesetzes zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich“ hinsichtlich der Verpflichtung zum Risikomanagement unter Anwendung von Kontrollsystemen wird Rechnung getragen. Die Gesellschaft ist in das Risikofrüherkennungssystem der ENTEGA AG eingebunden. Der Geschäftsführung sind danach keine Risiken bekannt, die für das Unternehmen bestandsgefährdend sind und nicht durch geeignete Gegenmaßnahmen adäquat gesteuert werden können.

Die Gesellschaft gibt keinen eigenen Nachhaltigkeitsbericht heraus, da die Konzernmuttergesellschaft ENTEGA AG jährlich einen eigenen Bericht veröffentlicht.

Die Gesellschaft rechnet für das Jahr 2023 auf Basis eines Wasserabsatzes auf dem Niveau eines wasserwirtschaftlichen Normaljahres mit einem Umsatz in einer Größenordnung von 950 TEUR und einem Jahresüberschuss von 54 TEUR nach Steuern. Aufgrund von Kostensteigerungen musste der Wasserabgabepreis zum 1. Januar 2023 leicht angehoben werden.

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Baker Tilly GmbH & Co. KG hat zu keinen Einwendungen geführt. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Darmstädter Beteiligungskodex wird angewendet. Eine Entsprechenserklärung für das Geschäftsjahr 2022 wurde bis zur Fertigstellung des Berichts abgegeben.